



Musisch bildnerische Werkstatt e.V.
...der Kulturverein in Friedrichsdorf/Taunus

Liebe Mitglieder,

liebe Leserinnen und Leser,

Der Frühling startet nun richtig durch und lockt mit seinen angenehmen Temperaturen und Sonnenschein.

Wir stellen Ihnen hier einige besonders interessante **Veranstaltungen für April und Mai** vor und hoffen, Sie damit neugierig zu machen.

Alle ausführlichen Details zu unserem Kursprogramm finden Sie auf unserer Website unter www.mbw-ev.de

Sie erreichen uns wie gewohnt

per Mail: info@mbw-ev.de, **Telefon:** 06172-13 78 58 (während der Bürozeiten, außerhalb der Schulferien und Feiertage: Do., 9.00 – 12.00 Uhr) oder auf **dem Postweg:** Musisch bildnerische Werkstatt, Hugentottenstraße 90, 61381 Friedrichsdorf.

Unser Programmheft wird ab diesem Jahr nicht mehr den Mitgliedern zugesandt, ist aber dennoch in gedruckter Form erhältlich. Unser Programmheft können Sie bei uns, in der Geschäftsstelle der MbW erhalten, Hugentottenstraße 90 oder in den meisten Hauptgeschäften in Friedrichsdorf und Umgebung, dem Friedrichsdorfer Rathaus und an der Touristik Information im Kurhaus in Bad Homburg.

TIPP

Informationsabend für unsere Japan Studienreise

Wann? Sa., 05. April 2025

18:00 bis ca.19:00 Uhr

Wo? In den Räumen der MbW, Hugentottenstraße 90, Hinterhof,
1. OG, Friedrichsdorf

Freier Eintritt – Anmeldung erforderlich unter info@mbw-ev.de

Wussten Sie...

...dass unser Kulturverein bereits seit 43 Jahren besteht?

Könnten Sie sich vorstellen, sich ehrenamtlich einzubringen? Oder kennen Sie jemanden, der dafür bestens geeignet ist?

Zum Beispiel suchen wir Personen, die an der **Pflege unserer Website** interessiert sind.

Wir sind ein 7-köpfiges Team (Ehrenamtliche) und suchen ständig nach Ideen und Kreativität. Wir sorgen dafür, dass die MbW den Rahmen erhält, den sie braucht, um im Sinne ihrer Mitglieder ihre Geschäfte optimal und kreativ führen zu können und suchen dafür noch Unterstützung.

Melden Sie sich bei uns, ganz zwanglos.

Es freut uns sehr mit Ihnen ins Gespräch zu kommen....

Kommen Sie gut gelaunt ins Wochenende.

Bleiben wir einander gewogen. Es grüßt Sie auf das Herzlichste

Ihre Cornelia Dahmann
Geschäftsstelle MbW
(im Namen des Vorstandes)

AUS:BLICK

Führung

Gartenführung

Kurs 22. Wachsende Erkenntnis

Manfred Wessel, Dipl. Ing. Gartenbau

Der Wissenschaftsgarten der Goethe Universität Frankfurt Riedberg



Er wurde im Zuge der 100-Jahr-Feierlichkeiten der Universität am 1. Juni 2014 eröffnet. Der Garten dient der naturwissenschaftlichen Lehre und Forschung und umfasst ein großes Gewächshaus aus drei Halbtönen, ein 300m² großes Versuchsgewächshaus sowie acht Klimakammern (im Bau) und den zurzeit rund 3 Hektar großen Freilandbereich.

Der Wissenschaftsgarten ist der dritte Garten der Universität und geht auf den 1763 von Johann Christian Senckenberg mit seiner Stiftung begründeten Heilpflanzen-Garten am Eschenheimer Tor zurück. Aufbau und Pflanzenbestand orientieren sich am aktuellen Lehr- und Forschungsbedarf.

Mit dem städtischen Palmengarten und dem Botanischen Garten bestehen enge Kooperationen, die Anlagen ergänzen sich. Der Bestand an Pflanzen wird aus reinen Arten aufgebaut, deren Herkunft in einer Datenbank dokumentiert wird. Der Freilandbereich soll mit seiner Bepflanzung und den angebotenen Informationen auch ein Ort des Selbststudiums und der Erbauung sein.

Der jüngste der drei botanischen Gärten ist ein Geheimtipp – bemerkenswerte Kübelpflanzen, div. Nutzpflanzen, ein großer Arzneipflanzengarten, Pflanzenspezialisten auf trockenen Standorten, eine umfangreiche Systematische Abteilung, ein Wald der Zukunft und sogar ein paar „Frankfurter“ Gewächse werden wir entdecken.

12,- Mitglieder (20,- Nichtmitglieder)

Do., 08. Mai 2025

15.00 – 16.30 Uhr, mind. 5 Personen

Treffpunkt: U-Bahn-Haltestelle Uni Campus Riedberg (U8, U9)

Seminare und Vorträge

Geschichte/Literatur

Kurs 08. Der unbekannte Erfinder des Epos: Homer

Dieter Dorth, Dozent der VHS Bad Homburg

Homer gilt seit der Antike selbst als frühester Dichter des Abendlandes und zugleich als zeitloses Muster epischer Literatur. Weder sein Geburtsort noch seine Lebensdaten sind zweifelsfrei bekannt, auch nicht, ob er überhaupt existiert hat („Homerische Frage“). Aktueller Forschungslage zufolge hat er, wenn überhaupt, im 8. oder 7. Jh. v. Chr. gelebt. Homers Epen - die „Ilias“ und die „Odyssee“ - gelten bis in die literarische Weimarer Klassik hinein als zeitlos-vorbildliche Normen seriöser Dichtkunst: „Wer den Homer nur interessant findet, der entweicht ihn.“ (Friedrich Schlegel, Über das Studium der griechischen Poesie)

Daher stehen die Inhalte der Homerischen Epen ebenso wie ihre historische Bedeutung und die Folgen für die deutsche Literaturgeschichte im Mittelpunkt einer anschaulichen, bilderreichen Betrachtung.

29,- Mitglieder (36,- Nichtmitglieder)

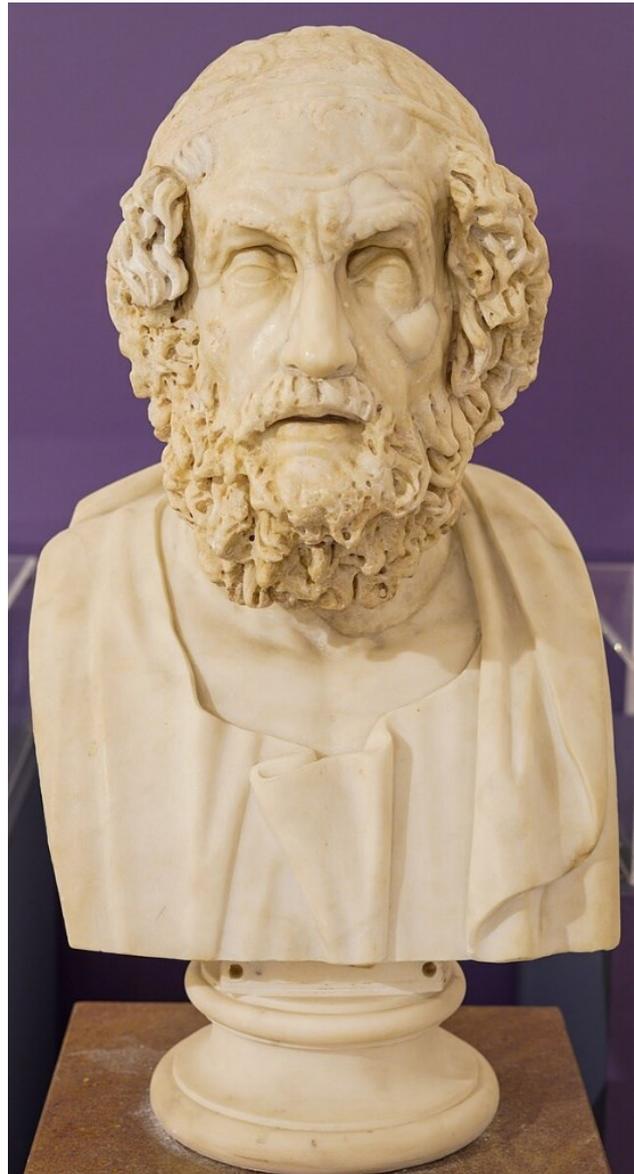
Do., 03. April 2025

19.00 – 21.00 Uhr

mind. 6 Personen

In der MbW

Bild: Büste von Homer; Sammlung Famese, Neapel; Wikimedia



Geschichte/Archäologie

Kurs 05. Archäologie im 21. Jahrhundert

Mario Becker, Magister der Archäologie und Geschichte

Neue Methoden und neue Erkenntnisse



Bild: 3D Scanning, Wikimedia

Die Zeiten eines Heinrich Schliemann und der durchaus beachtlichen Archäologie des 19. und 20. Jahrhunderts liegen lange hinter uns. Die Wissenschaft Archäologie hat sich stetig weiterentwickelt und modernisiert. Naturwissenschaften und neue Prospektionsmethoden (Unterwasserarchäologie, Geomagnetik, Airborne-Laser Scanning etc.) haben einen großen Schub zu Neuerkenntnissen geleistet und der Vortrag zeigt eine eindrucksvolle und übersichtliche Zusammenstellung dieser neuen Wege zur Archäologie.

22,- Mitglieder (29,- Nichtmitglieder)

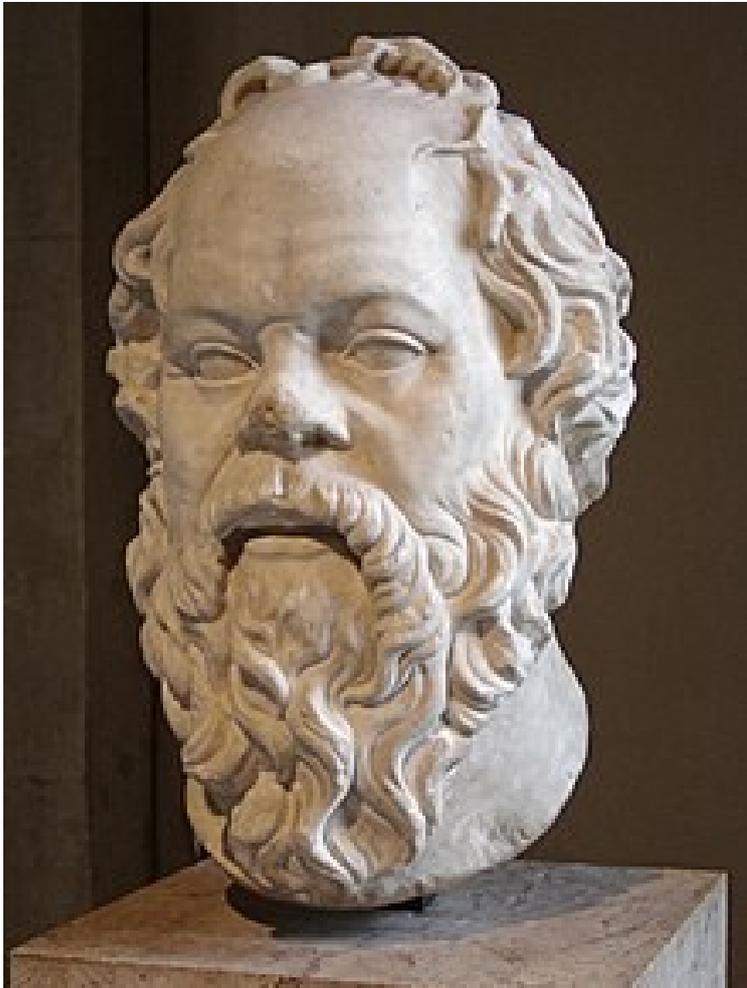
Fr., 25. April 2025

19.00 – 20.30 Uhr

In der MbW

Kurs 09. Wichtige Begriffe der antiken Philosophie

Dieter Dorth, Dozent der VHS Bad Homburg



Die Geschichte der abendländischen Philosophie kann als Fußnote der griechischen bezeichnet werden.

So wie in der griechischen und römischen Antike die Grundlagen des philosophischen Denkens und seiner Sprache gelegt wurden, sind auch nahezu alle ihre Begriffe in die Darstellung ihrer langen Geschichte eingegangen, die bis heute überall maßgeblich gebraucht werden.

Eine anschauliche, verständliche Reise durch die begriffliche Welt der Antike verschafft daher zugleich eine grundlegende Einsicht in die Geschichte der gesamten europäischen Philosophie.

Bild: Büste des Sokrates, römische Kopie eines griechischen Originals, 1. Jahrhundert, Louvre, Paris; Mikimedia

56,- Mitglieder (61,- Nichtmitglieder)

Mi., 14./28. Mai 2025

19.00 – 21.00 Uhr

In den Räumen der MbW

Kurs 06. Mythos Gold – Antike Kulturgeschichte eines Edelmetalls

Mario Becker, Magister der Archäologie und Geschichte



Goldene Totenmaske, Mykene; Wikimedia

Auri sacra fames – so beschreibt der römische Dichter Vergil in seiner Aeneis den „verfluchten Hunger nach Gold“,... betrachtet man die zerlöchernte Bergkette von Las Medulas in Spanien, dort wo Rom in der Zeit des Kaisers Augustus in großem Stil Gold abbaute, dann würde man zustimmen.

Was faszinierte die Menschen am Gold? Wo befinden sich heute die ältesten bearbeiteten Goldgegenstände der Antike?

Der Vortrag nimmt die Teilnehmer mit auf eine bemerkenswerte und inhaltsreiche Reise durch die antike Kulturgeschichte des Goldes...

22,- Mitglieder (29,- Nichtmitglieder)

Di., 06. Mai 2025

19.00 – 20.30 Uhr

In den Räumen der MbW



Ein Streifzug durch 600 Jahre europäische Kartographie anhand von Original-landkarten

Historische Landkarten sind ein faszinierendes Gebiet mit sehr vielen unterschiedlichen Facetten: Was ist die richtige Projektion zur Abbildung der dreidimensionalen Erde auf eine zweidimensionale Karte? Wie wurde dies vor einem halben Jahrtausend gelöst?

Keine Landkarte ist je „richtig“ – sondern nur vor dem Hintergrund Ihrer Zwecksetzung. Welche Bedeutung hatte die ‚Wiederentdeckung‘ der antiken Geographen in der Renaissance für die Europäische globale Expansion seit dem 15.

Jahrhundert? Welche Länder waren in welchem Jahrhundert führend in der Kartographie? Warum wurden kartographische Irrtümer über Jahrzehnte nicht korrigiert? Warum wurde so viel „abgekupfert“?

Diese und andere Fragen und Geschichten werden anhand von originalen Holzschnitten, Kupfer- und Stahlstichen aus den letzten 600 Jahren erläutert - Fragen sind sehr willkommen.

49,- Mitglieder (55,- Nichtmitglieder)

Mo., 19. / Mi., 21. Mai 2025

Mind. 8 Personen

19.00 – 20.30 Uhr

Treffpunkt: Privathaus in Friedrichsdorf (genaue Adresse erfolgt bei der Anmeldung)

Kreativkurs

Workshop Zeichnen / Malen

Kurs 36. Urban Sketching Workshop

Florence Baumeister

Den Frühling genießen und dabei besondere Momente festhalten – das gelingt perfekt mit Urban Sketching. In diesem Workshop lernst du, wie du Szenen schnell und spontan einfügst, ohne dich im Perfektionismus zu verlieren. Mit einem lockeren Strich und farbenfrohen Akzenten entstehen spannende Kompositionen, die deine Umgebung lebendig einfangen.



Bild: Florence Baumeister

Bei schönem Wetter erkunden wir gemeinsam Friedrichsdorf und suchen uns inspirierende Motive direkt vor Ort aus. Dieser Wochenendworkshop eignet sich für alle, die abschalten und kreativ sein möchten – ob Einsteiger oder Fortgeschrittene. Urban Sketching verbindet dich auf eine fast meditative Weise mit deiner Umgebung und bietet schnelle Erfolgserlebnisse!

85,- Mitglieder (95,- Nichtmitglieder) mind. 5 Personen

Sa., 26. Apr. 2025, 10.00 - 16.00 Uhr / So., 27. Apr. 2025, 10.00 - 14.00 Uhr

Treffpunkt zunächst: In den Räumen der MbW

Mitzubringen sind: Skizzenbuch, Stifte, Aquarellfarben, Marker, Wassertank, Pinsel und eine tragbare Sitzmöglichkeit (falls vorhanden).

Zeichnen / Kreativkurs

Kurs 39. Nature Sketching plus intuitives Zeichnen

Naturpädagogin Dr. Christine Becela-Deller, Illustratorin Britta Hansa

Das Nature Sketching vereint Entdecken und Verstehen von Pflanzen in der Natur mit dem Skizzieren direkt vor Ort - das Wahrnehmen der Natur erfolgt so sehr intensiv mit allen Sinnen. Das lässt die auf diese Weise entstandenen, mitunter sehr individuellen Zeichnungen zu Zeugnissen eines sehr eindrücklichen nachmittags in der Natur werden!

Im Botanischen Garten Frankfurt begleitet die Naturpädagogin Dr. Christine Becela-Deller die Kursteilnehmer auf der Suche nach Interessantem aus der Pflanzenwelt und entführt sie im Herzen Frankfurts zwischen Palmengarten und Grüneburgpark in eine dort unerwartete Welt.



Unter dieser fachkundigen Anleitung wollen wir gemeinsam die erwachende Natur entdecken. Dabei wird die Illustratorin Britta Hansa den Teilnehmern immer wieder „die Augen öffnen“ für Sehenswertes, Eigentümliches - und die Faszination für die Natur als Künstlerin wecken. So entstehen ganz nebenbei lockere Skizzen, die sich an das Entdeckte herantasten, um zu verstehen. Eine spannende Entdeckungsreise mit allen Sinnen!

33,- Mitglieder (39,50 Nichtmitglieder)

Fr., 09. Mai 2025

14.30 - 17.00 Uhr

Treffpunkt: Eingang Botanischer Garten Frankfurt, Siesmayerstraße 72, Frankfurt

Es sind mitzubringen: Eine tragbare Sitzgelegenheit, Zeichenblock ca. DIN A4 oder Skizzenbuch bzw. Klemmbrett mit losem Papier nach Wahl, weiche Bleistifte, Zeichenkohle oder Kreide sowie Filzliner in verschiedenen Farben (vor der Veranstaltung erhalten alle Teilnehmer noch genauere Informationen)

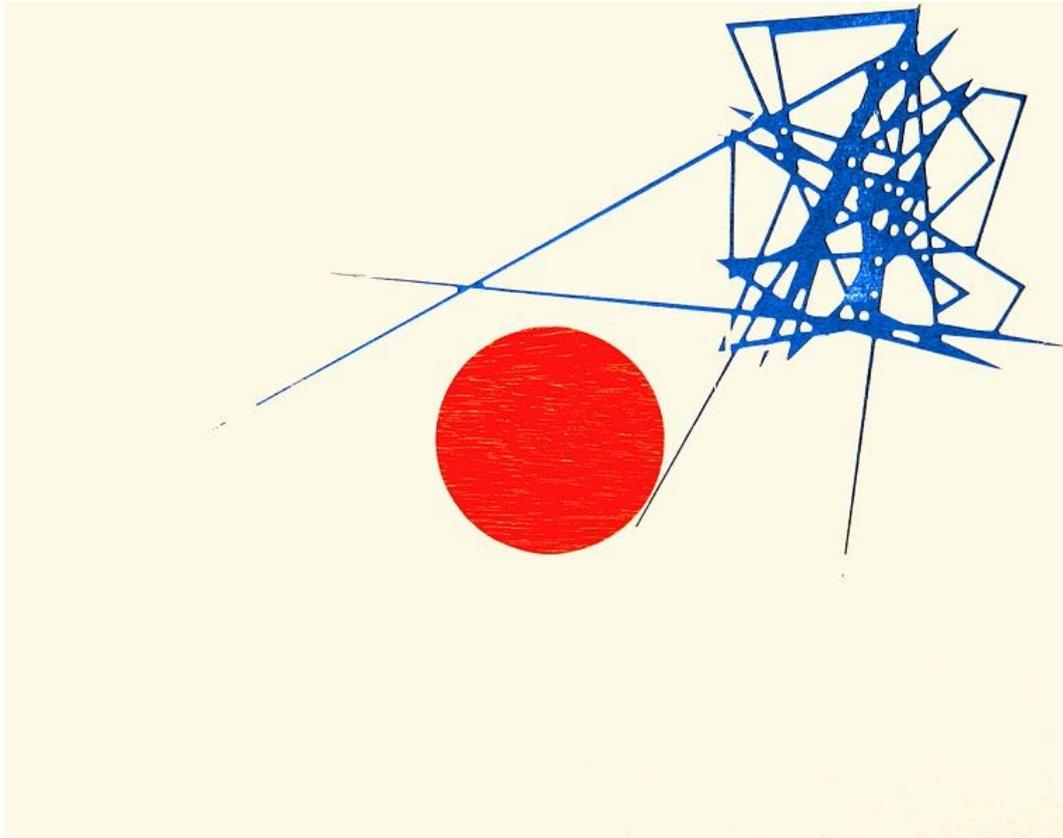
Druckkunst

Seminar Drucktechnik

Kurs 41. Holzschnitt

Eckhard Gehrman

Der Holzschnitt ist eine Hochdrucktechnik, bei der Sie mit unterschiedlichen Werkzeugen, Linien oder auch Flächen in eine Holzplatte schneiden.



*Bild:
Fukushima 17,
Holzschnitt von
Joachim
Feldmeier,
2011, Auflage
3, Papierformat
50 x 60 cm,
Plattenformat
37,8 x 47,8 cm,
Aquarellbütten
240 g, Drucker
Feldmeier*

Die hochstehenden Teile der Platte (Hochdruck) werden mit einer Farbe eingewalzt und danach auf Papier abgedruckt. Es kann auch mit mehreren Farben übereinander gedruckt werden.

Die einfachste Methode des Holzschnittes ist der Weißlinienschnitt mit dem Hohleisen. Dabei schneidet man in eine dunkel gefärbte Platte Linien ein.

Holzplatten, Farbe, Papier, Werkzeuge und die anderen erforderlichen Materialien sind in der Werkstatt von Eckhard Gehrman vorhanden.

Dieser Workshop ist für Anfänger sowie Fortgeschrittene geeignet.

120,- Mitglieder (140,- Nichtmitglieder) zzgl. 30,-Material

Sa./So. 24./25. Mai 2025

10.00 – 18.00 Uhr (inkl. Mittagspause)

im Atelier Gehrman, Hinterhof MbW, Hugenottenstraße 90, Friedrichsdorf

max. 6 Personen

Info: Tel: 06172-795 24, eckhard@gehrman-kunst.de

oder www.eckhard-gehrman.de



Bild: Arbeit am Stein von Eckhard Gehrman; Fotografin Kiki Loo

Für Anfänger und Fortgeschrittene. Sie lernen die verschiedenen Techniken der Kreide- und Tusche-Lithografie kennen. Dazu arbeiten Sie nach eigenen Vorstellungen und Entwürfen auf Ihrem Lithostein, den Sie auf Büttenpapier drucken. Dann kann die Bildform verändert oder mit einem 2. Stein ein Farbdruck versucht werden. Bei der Lithografie gibt es beim Bezeichnen / Bemalen des Steines keinen Widerstand durch das Material, wie beim Holzschnitt oder der Radierung.

Die geringe Teilnehmerzahl ermöglicht ein intensives Arbeiten. Steine, Papier, Farbe usw. sind in der Werkstatt vorhanden.

170,- Mitglieder (190,- Nichtmitglieder) zzgl. 30,- Material

Fr.-So., 13. - 15. Juni 2025

10.00 – 17.00 Uhr (inkl.

Mittagspause)

Max. 6 Personen

im Atelier Gehrman, Hinterhof MbW, Hugenottenstraße 90, Friedrichsdorf

Info: 06172-795 24,

eckhard@gehrman-kunst.de

oder www.eckhard-gehrman.de

Und für unsere Kleinsten...

Kinderkurse

Kinderkurs

Kurs 50. Sticken für Kinder

Claudia Germer

In diesem Kurs lernst Du die Grundlagen des Stickens. Angefangen beim notwendigen Material und dem richtigen Werkzeug bis hin zu Deinen ersten Stichen.

Du kannst mit Deinem neu erworbenen Wissen schöne und kreative Stickbilder erstellen oder auch coole Muster auf Deine Kleidung oder auf Gegenstände sticken.

Der Stickkurs ist für absolute Anfänger aber auch für Fortgeschrittene geeignet.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

52,- Mitglieder (57,- Nichtmitglieder), zzgl. 5,- Material

Mo., 05., 12., 19. Mai 2025

16.00 – 18.00 Uhr

In den Räumen der MbW



Kinderferienkurs

Kurs 51. SOMMERFERIENKURS: KREATIVE WOCHE

Claudia Germer



Entdeckt eine Welt der Kreativität in meinem Kurs „Kreative Woche“!

Ich biete ein abwechslungsreiches kreatives und lustiges Programm mit Malen, Basteln, Sticken und vielem mehr.

Wir werden viele wunderbare Werke herstellen, über die ihr euch noch lange freuen könnt, wie z. B. selbstgemalte Bilder, Schlüsselanhänger, nützliche Insektenhotels, Stickbilder, Traumfänger usw.

Der individuellen eigenen Kreativität der Kinder setze ich dabei keine Grenzen, jeder darf seine Sachen so machen, wie er sie am liebsten mag. Ich gebe leichte, aber keine strengen Anleitungen.

Bringt etwas zum Essen und Trinken für Euer Frühstück und für die Mittagspause mit, die wir gemeinsam einnehmen. Bitte

nicht die beste Kleidung anziehen, ihr könnt auch einen Malkittel mitbringen.

Lassen Sie Ihre Kinder ihre künstlerischen Fähigkeiten entfalten und Spaß haben!

Die Materialkosten sind in der Kursgebühr enthalten.
170,- Mitglieder (185,- Nichtmitglieder) inkl. Material

Erste Ferienwoche, 07.- 11. Juli 2025

6-10 Kinder (ab 7 Jahre)

9.00 – 15.00 Uhr

Bitte bringt euch eine Kleinigkeit für das Mittagessen mit.

Kultur-Reise

Kultur-Reise

Kurs 29. Wasserschlösser, Weihrauch und Pumpernickel im Münsterland

Thomas Huth, Kunsthistoriker und Reiseleitung, rundum kultur

Busreise 21. Juni – 24. Juni 2025



Foto: Haus Hülshoff, bei Münster; Thomas Huth

Ähnlich wie in Würzburg haben in Münster über Jahrhunderte Fürstbischöfe das Bild ihrer Residenzstadt geprägt. Im Zentrum dominiert der wuchtige Dom St. Paul in einem Kranz bemerkenswerter Kirchen über das bürgerliche Münster mit dem eindrucksvollen Prinzipalmarkt. Für barocke Eleganz sorgte der „Münster’sche Neumann“, Johann Conrad Schlaun, dessen Erbdrostenhof zu den schönsten Stadtpalais dieser Epoche zählt. Münsters Umland dagegen ist sowohl eine Landschaft reicher Bauern als auch typisches Adelsland. Mancher Bauer gerierte sich auf seine Scholle wie ein kleiner Fürst, während nicht wenige Schlösser eher an zu groß geratene Bauernhöfe erinnern.

Bei einer dreitägigen Reise ins Münsterland stehen neben der Bischofsstadt Münster mit ihrem Dom, der Überwasserkirche, den Adelspalais‘ und dem Residenzschloss auch die malerische Wasserburg Vischering, das „westfälische Versailles“ Nordkirchen und der traditionsreiche

Wallfahrtsort Billerbeck in den Baumbergen auf dem Programm. Und im charmanten Haus Rüschaus erinnern wir uns gerne an Anette von Droste-Hülshoff.

Leistungen:

- * Fahrt im modernen Reisebus der Firma Klieber (Groß-Zimmern)
- * 3 Übernachtungen mit reichhaltigem Frühstücksbüfett im Novotel Münster City
- * Dreigängiges Abendessen im Novotel Münster City
- * Reiseleitung durch den Kunsthistoriker Thomas Huth
- * Lokale Führungen: Kunstmuseum Picasso Münster, Erbdrostenhof Münster, Haus Rüschaus, Schloss Hülshoff, Schloss Anholt, Schloss Nordkirchen
- * Eintritte: Kunstmuseum Picasso Münster, Erbdrostenhof Münster, Rathaus Münster, Haus Rüschaus, Schloss Hülshoff, Schloss Anholt, Schloss Nordkirchen, Schloss Cappenberg
- * Audiosysteme für die ganze Reise
- * Sämtliche Straßen- und Parkgebühren
- * Informationsmaterial über die Region, sofern verfügbar

Gruppengröße:

- * Der Preis gilt ab einer Mindestteilnehmerzahl von 18 zahlenden Personen.
- * Maximal sollte die Teilnehmerzahl 25 Personen nicht überschreiten.
- ! Die lokale Bettensteuer ist nicht im Preis enthalten!
- ! Nach gegenwärtigem Stand: ca. 13,50 Euro im Einzelzimmer, ca. 9,00 Euro im Doppelzimmer pro Person !

Stornierungen:

- * Es gelten die AGB von rundum kultur.

Preise:

- * im Einzelzimmer: 959,00 Euro
- * im Doppelzimmer: 869,00 Euro